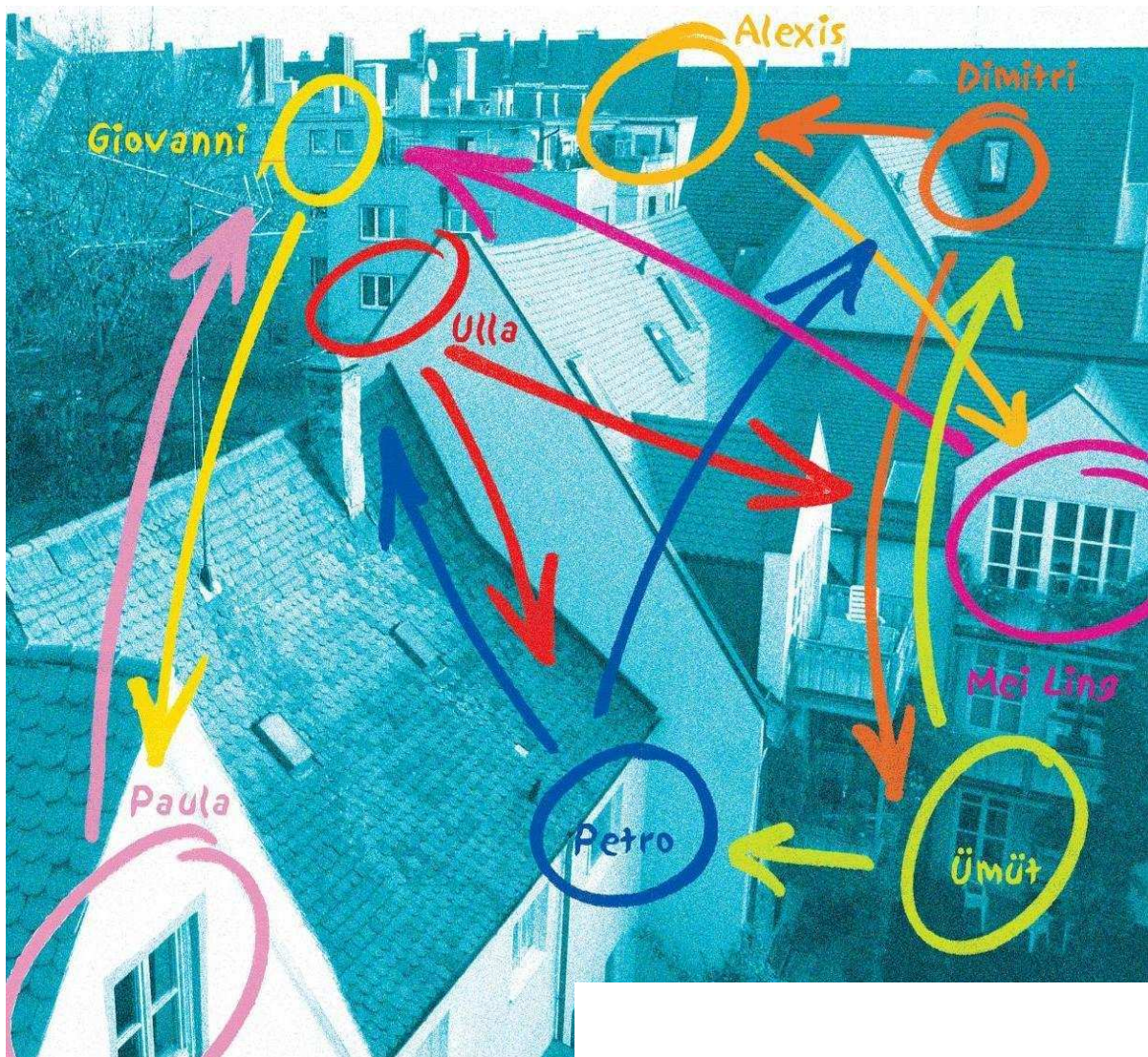


# »Vielfalt als Chance!«

## 22. Interkulturelle Woche in Reutlingen



## Programm

- Thema der Woche
- Ausstellungen
- Veranstaltungen  
im Umfeld

## Grußwort

Liebe Reutlingerinnen und Reutlinger,

»Vielfalt als Chance!« lautet das Motto der 22. Interkulturellen Woche 2012 in Reutlingen. Im Fokus der Veranstaltungen steht die 2006 initiierte »Charta der Vielfalt«. Die Charta steht für Anerkennung und Wertschätzung der gesellschaftlichen Vielfalt, unabhängig von Nationalität, Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität. Ziel ist eine Arbeitswelt zu schaffen, die frei von Vorurteilen ist.

Auch die Stadt Reutlingen richtet in diesem Jahr ihren Blick auf die gesellschaftliche Vielfalt. Die Stadtverwaltung Reutlingen hat sich für einen Beitritt zur »Charta der Vielfalt« entschieden, um sich grundlegend zur Realisierung von Chancengleichheit, sowie der Förderung der Potenziale aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu bekennen. Im Rahmen des 60-jährigen Jubiläums des Landes Baden-Württemberg hat die Stadt Reutlingen bereits die »Charta der Vielfalt« unterzeichnet und damit ein Zeichen für Respekt und Wertschätzung gesetzt. In diesem Jahr wollen wir die interkulturelle Öffnung der Stadtverwaltung weiter vorantreiben. Am 2. Oktober 2012 wird der Stadt Reutlingen die Beitrittsurkunde zur Charta feierlich überreicht. Zu diesem Festakt sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Ich freue mich, dass die Interkulturelle Woche in ihren Veranstaltungen das Thema »Vielfalt« ebenfalls aufgreift. Vorgestellt werden dabei zahlreiche Projekte und Ansätze in unserer Stadt, in denen Vielfalt bereits als Chance wahrgenommen und als solche gefördert wird. Aber auch offene Fragen und Mängel, die es zu korrigieren und zu verbessern gilt, werden im Rahmen der diesjährigen Interkulturellen Woche thematisiert.

Wie in den bisherigen Jahren werden über das Schwerpunktthema hinaus wieder zahlreiche Veranstaltungen angeboten, bei denen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft begegnen, sich näher kennen lernen und miteinander ins Gespräch kommen können. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Allen, die sich in diesem Jahr für und im Rahmen der Interkulturellen Woche engagiert haben, möchte ich zudem meinen herzlichen Dank aussprechen.



Barbara Bosch  
Oberbürgermeisterin



## Vielfalt ...

(statt eines Vorworts)



... ist anregend, spannend und prickelnd, manchmal anstrengend und herausfordernd. Für mich ist sie einfach Normalität.

*Christiane Schindler*

... ist eine absolute Notwendigkeit, um eine Gesellschaft im Sinne der Humanität weiter zu entwickeln.

*Thomas Becker*

... – das sind die verschiedenen Religionen, Traditionen, Farben und Aromen; die unterschiedlichen Menschen mit traurigen und glücklichen Schicksalen.

*Salima Fellous*



... ist eine Bereicherung. Sie lädt uns alle dazu ein, über den Tellerrand hinaus zu blicken und unseren Horizont zu erweitern.

*Vera Stokic*



... bedeutet für mich Irritation, Empfänglichkeit für Bewegungen über die eigenen Grenzen hinweg, Raum für Kreativität, Begegnung von Andersartigkeit mit Demut, Respekt, Faszination.

*Jana Mokali*



... ist Perspektive und Zukunft für unser Leben!

*Gabriele Leibbrand*

... heißt für mich, inmitten der Unterschiede die Gemeinsamkeiten zu entdecken und die ganze Welt in einem Haus zu erleben.

*Susann Herzog*



... ist Zukunft, Stärke, Erfolg Reichtum.

... ist interessant und schön,

... bringt Lebensqualität. *Birgit Heinlin*

... ist die Wirklichkeit mit ihrer ganzen Fülle, die ein Mensch dann als Reichtum erfahren kann, wenn er sich seines Platzes in dieser Buntheit gewiss ist.



*Thomas Münch*

... und was ist Vielfalt für Sie?

Lassen Sie sich anstecken – wir freuen uns über Ihren Besuch!

Programm-Arbeitsgruppe 22. Interkulturelle Woche in Reutlingen

- Thomas Becker (Volkshochschule Reutlingen)
- Sultan Braun (Stadt Reutlingen / Referat für Migrationsfragen)
- Ibrahim Cömert (Türkischer Kultur- u. Integrationsverein e.V.)
- Andrea Däuwel-Bernd (Stadtbibliothek Reutlingen)
- Nesrin Gelberi (Die Tonne)
- Susanne Haag (Evangelische Kontaktstelle für Asylarbeit)
- Birgit Heinlin (Agentur für Arbeit Reutlingen)
- Susann Herzog (vhs - Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb)
- Gabriele Leibbrand (Familienforum / AK »Berufswege«)
- Jana Mokali (Diakonieverband RT; DWW Fachstelle für IKO)
- Thomas Münch (Kath. Dekanat Reutlingen-Zwiefalten)
- Christiane Schindler (Caritas-Zentrum Reutlingen)
- Sedat Sencel (Türkischer Kultur- und Integrationsverein / Muslim-Gemeinde)
- Vera Stokic (Stadt Reutlingen / Referat für Migrationsfragen)
- Margret-Rose Saur (Treffpunkt für Ältere der BruderhausDiakonie, Reutlingen)

## Programm

22. Interkulturelle Woche 2012

Freitag, 21.9.



### »Muslimische und christliche Bestattungsrituale«

Erkundungen auf dem Friedhof

Eine Führung über den Friedhof mit Erläuterungen zu christlichen und muslimischen Bestattungsritualen; Einblicken in das Krematorium und Informationen über den muslimischen Waschtisch.

Jürgen Senft, Abteilungsleiter der Friedhofsverwaltung

Max. 25 Teiln.; Anmeldung: BettinaSchmidt-Georgenberg@t-online.de

Fr., 21.9., 16.00 – 18.00 Uhr | Friedhof Römerschanze, Dietweg 37-41

Veranstalter: christlich-muslimischer Nachbarschafts- und Freundeskreis – Evang. Kreuzkirche / Yunus Emre Moschee / Türkischer Kultur- und Integrationsverein

22. Interkulturelle Woche 2012

Samstag, 22.9.



### »Pena sin Fronteras«

Musik, Poesie und Tanz aus Lateinamerika

Eine musikalische und tänzerische Zeitreise durch die unterschiedlichen Regionen Lateinamerikas. Die Dance Company »América Baila« bietet eindrucksvolle Folkloretänze Lateinamerikas mit ausdrucksstarken Choreographien, beeindruckenden Kostümen und Musik aus ganz Lateinamerika. Die chilenische Künstlerin Verónica González mit ihrer Gruppe verbindet mit ihrer ausdrucksvollen Stimme unterschiedliche Stilrichtungen, deren Arrangements europäische und lateinamerikanische Elemente verweben.

Sa., 22.9., 20.00 Uhr | franz.K, Unter den Linden 23

Eintritt: VVK: € 11,50; AK: € 14,- / erm. € 10,- Einlass: 19.30 Uhr

Veranstalter: franz.K



22. Interkulturelle Woche 2012

Sonntag, 23.9.



### »Gemeinsam bewegt in die Zukunft«

Fest im Rahmen des Projekts »ELAN2 Dabei sein – für alle«

Die TSG Reutlingen 1843 e.V. und der Fachdienst Jugend, Bildung, Migration haben im Herbst 2011 das Projekt »ELAN2 Dabei sein – für alle« zur verbesserten Teilhabe von MigrantInnen in Sportvereinen gestartet.

Nun laden die Organisatoren alle Sportfreunde herzlich zu einem Fest ein: Sich kennenlernen, Sportangebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Frauen in Reutlingen erkunden, Sportarten aus anderen Ländern kennenlernen und ausprobieren, kulinarisch sich verwöhnen lassen und gemeinsam Spaß haben, stehen dabei im Vordergrund.

So., 23.9., 11.00 Uhr | TSG Gelände im Ringelbach

Eintritt frei. Mitmachaktionen sind erwünscht.

Veranstalter: Projekt »ELAN2 Dabei sein – für alle« der TSG Reutlingen 1843 e.V.; Fachdienst Jugend, Bildung, Migration

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Montag, 24.9.



## »FERDA-Café – Erzähl- und Sprachcafé«

Begegnen – erzählen – informieren – Sprache üben

In der politischen Reihe ist zu Gast: Dr. Barbara Dürr, Kreistags- und Gemeinderätin (FWV):  
»Vielfalt in der Politik, Frauen engagieren sich in der Kommunalpolitik«

**Mo., 24.9., 9.30 Uhr | Haus d. Familie, Pestalozzistr. 54**

**Veranstalter: Familienforum Reutlingen**



## »Vielfalt als Chance?«

Welche Möglichkeiten und Begrenzungen bieten sich mit dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG)?

Die 2006 initiierte »Charta der Vielfalt« hat zum Ziel, die Vielfalt in Unternehmen zu fördern, indem eine Arbeitsumwelt geschaffen wird, die frei von Vorurteilen ist. Die Beschäftigten sollen Wertschätzung erfahren, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Desgleichen sollen auch Behinderung, Alter, sexuelle Orientierung und Identität keine nachteilige Rolle spielen.



So stellt sich die Frage (auch auf dem Hintergrund des demografischen Wandels), wie die Kompetenzen der zugewanderten Menschen für unsere Gesellschaft zur Geltung kommen können. Eine wesentliche Rolle dabei spielt das seit April dieses Jahres geltende »Gesetz über die Feststellung der Gleichwertigkeit von Berufsqualifikationen« (BQFG). Ist damit die Wertschätzung der Vielfalt von Migranten und deren Qualifikationen tatsächlich spürbar? Wo gibt es Beispiele und Ansätze, die die ethnische und kulturelle Vielfalt als Chance nutzen?

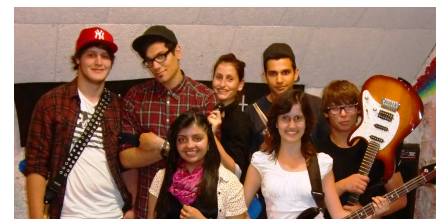
Der Abend widmet sich diesen und weiteren Fragestellungen. Einem Überblick über den Regelungsrahmen des BQFG durch Aline Baumstark (Landesverband der kommunalen Migrantenvertretungen Baden-Württemberg) folgt ein Podiumsgespräch mit:

- Jürgen Beck, Regierungspräsidium Tübingen – Schulabteilung
- Walter Herrmann, Stv. Hauptgeschäftsführer der IHK Reutlingen, Leiter der Abteilung Aus- und Weiterbildung
- Irene Schaefer-Vischer, IN VIA JMD Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Christiane Schindler, Caritas-Zentrum Reutlingen – Migrationsberatung
- Dusan Vesenjok, Migrantenakademie (IG Metall und Mypegasus)

Moderation: Johannes Flothow,  
Diakonisches Werk Württemberg  
Musik: »Invincible« (Musikwerkstatt)

**Mo., 24.9., 19.00 Uhr | Spitalhofsaal, Marktplatz**

**Veranstalter: Programm-AG Interkulturelle Woche**



## 22. Interkulturelle Woche 2012

Dienstag, 25.9.



## »Tennis mit Pfiff! – Tennis für Alle!«

Integration mit Tennis und Bewegung

Der Tennis-Club SSV Reutlingen e.V. und die Deutsche Tennisschule Gabriele Leibbrand bieten die Möglichkeit für Frauen, Männer und Familien, Tennis kennen zu lernen. Zusätzlich gibt es attraktive Sport- und Bewegungsangebote auf dem Sportparcours, eine Einführung in die Übungen des Qi-Gong und den 3.000-Schritte-Spaziergang.

Anmeldung bis 15.9.2012 an: Gabriele Leibbrand (Tel.: 07121 578942, Fax: 07121 578952, E-Mail: Gabriele.Leibbrand@t-online.de)

Infos unter: [www.leibbrand-tennis.de](http://www.leibbrand-tennis.de); [www.tc-ssv.de](http://www.tc-ssv.de)

**Di., 25.9., 16.00 Uhr | Tennis-Club SSV Reutlingen e.V., An der Kreuzzeiche 2/1 (neben Stadion)**

**Veranstalter: Deutsche Tennisschule Gabriele Leibbrand, TC SSV Reutlingen**



## »In this World« – Filmabend zur Interkulturellen Woche

England 2003, Regie: Michael Winterbottom, 90 Min., FSK: ab 12

Wie Millionen ihrer Landsleute machen sich die beiden afghanischen Cousins Jamal und Enayat auf die gefährvolle Flucht nach Europa – auf der Suche nach einem besseren Leben an einem sicheren Ort. Ohne gültige Papiere gestaltet sich die von professionellen Fluchthelfern organisierte Reise zu einer gefährvollen Odyssee durch verschiedene Länder. Der Spielfilm porträtiert Lebensgeschichten, wie sie sich vielfach Tag für Tag ereignen.



**Di., 25.9., 19.00 Uhr | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, EG**

**Veranstalter: Asylpfarramt, Asylcafé**



## »Faire Kredite, Fairer Handel«

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »FaiRTrade Stadt Reutlingen«

Fair gehandelte Waren sollen einen hohen Qualitätsstandard haben, oftmals gar bio-Qualität. Um ausbeuterischen Zwischenhandel auszuschalten, bedarf es Investitionen. Oikocredit vermittelt günstige Kredite im Bereich des Fairen Handels an Kooperativen von Kleinbauern, die bei normalen Banken keine Chancen haben. Der Abend informiert über die Arbeitsweise der internationalen Genossenschaft und wie diese nachhaltige Entwicklungsförderung unterstützt werden kann.

Dr. Günter Banzhaf, Oikocredit Förderkreis Baden-Württemberg e.V.

**Di, 25.9.2012, 20.00 Uhr | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, Saal**

**Veranstalter: Volkshochschule, Weltladen Reutlingen, EPiZ / »Bildung trifft Entwicklung«**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

**Mittwoch, 26.9.****»I ben Reigschmecker« – Menschen aus aller Welt erzählen«**  
Erzählcafe

Aly Palm aus Vietnam und Kafalo Sekongo von der Elfenbeinküste nehmen uns mit auf eine »Reise« in ihre Herkunftsländer. Mit Musik aus Westafrika von Ousman Bangoura und Ruth Kübler.

**Mi., 26.9., 15.00 Uhr | Treffpunkt für Ältere, Gustav-Werner-Str. 6a**

**ab 14.00 Uhr: Bewirtung | Freiwilliger Beitrag erbeten**

**Veranstalter: Treffpunkt für Ältere der BruderhausDiakonie in Zusammenarbeit mit dem EPiZ / »Bildung trifft Entwicklung«**

**»Ein- und Auswanderung in Reutlingen – früher und heute«**  
Führung durch die Dauerausstellung

Ein- und Auswanderung von und nach Reutlingen ist nicht neu. So brachte im 17. Jh. ein Reutlinger Soldat seine zukünftige Frau aus Belgrad mit. Im 19. Jh. führten Hungersnöte zur Auswanderung. Während des Nationalsozialismus wurden Menschen zur Migration gezwungen: Juden mussten Reutlingen verlassen, Zwangsarbeiter und Kriegsgefangene hier arbeiten.

Die Führung zeigt Aus- und Einwandererschicksale aus fünf Jahrhunderten und forscht nach, warum Menschen früher ihre Heimat verlassen haben.

Eva Bissinger M.A.; Kontakt: Tel.: 07121-303 2867 (Sekretariat)

**Mi., 26.9., 18.00 Uhr | Heimatmuseum, Oberamteistr. 22**

**Veranstalter: Heimatmuseum Reutlingen**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

**Donnerstag, 27.9.****»Bestens informiert zum Ziel – wir gehen gemeinsam ins BIZ«**  
Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Berufswege für Frauen«

Für Frauen, die sich neu orientieren möchten, bietet das Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit viele Informationsmöglichkeiten zu Beruf, Ausbildung, Weiterbildung, Studium, Bewerbung und vieles mehr.

Es besteht die Gelegenheit zur Selbstinformation an Hand von Filmen, Info-Mappen oder Broschüren sowie zur beratenden Unterstützung bei Fragen.

Birgit Heinlin, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Agentur für Arbeit Reutlingen

**Do., 27.9., 9.15 – 11.30 Uhr | BIZ, Ulrichstr. 38**

**Treffpunkt: Haus der vhs, Spendhausstr. 6, Foyer | Anmeldung nicht erforderlich**

**Veranstalter: Familienforum Reutlingen – Arbeitsgruppe Familie und Arbeitswelt**

**»Rundgang durch die Stadtbibliothek«**  
Führung im Rahmen der Interkulturellen Woche

Erzählungen und Romane in vielen Sprachen, aktuelle Tageszeitungen aus aller Herren Länder, Sprachkurse, fremdsprachige Hörbücher, Filme und vieles mehr kann man in der Stadtbibliothek Reutlingen entdecken. Sie ist eine Anlaufstelle und Fundgrube für alle, die Sprachen lernen wollen.

Tanja Schleyerbach stellt die Angebote der Stadtbibliothek vor (in deutsch).

**Do., 27.9., 16 Uhr | Treffpunkt: Stadtbibliothek, Spendhausstr. 2, Eingangsbereich**

**Eintritt frei | Veranstalter: Stadtbibliothek, Volkshochschule**



## 22. Interkulturelle Woche 2012

Donnerstag, 27.9.



## »Bildung sichert Zukunft«

Zu Gast: der türkische Generalkonsul Mustafa Türker Ari

Bildung und Berufswahl sind wichtige Entscheidungen im Leben. Weil die berufliche Entscheidung von großer Bedeutung ist, ist der türkische Generalkonsul Mustafa Türker Ari an diesem Abend persönlich anwesend.

Sie lernen unser Beratungs- und Vermittlungsangebot kennen und erhalten Informationen zur beruflichen Ausbildung. Dazu haben Sie Gelegenheit, mit Vertreterinnen und Vertretern aus verschiedenen Berufen persönlich zu sprechen und sich an Info-Ständen über Ausbildungen zu informieren.

Ansprechpartnerin: Susanne Bronner, Agentur für Arbeit

**Do., 27.9., 19.00 – ca. 21.00 Uhr | Agentur für Arbeit, Albstr. 83, Sitzungssaal (Zimmer 031) | Anmeldung ist nicht erforderlich**

**Veranstalter: Agentur für Arbeit**

»Der unterschätzte Kontinent –  
Reise zur Mittelschicht Afrikas«

Autorenlesung mit Bettina Gaus

Die Entdeckung eines ganz anderen Afrikas: Bettina Gaus erzählt in einer faszinierenden Reisereportage von einem Kontinent, wie wir ihn noch nie gesehen haben. Und von den Menschen der Mittelschicht, die gar nicht so anders sind als wir.

Bettina Gaus (geb. 1956) reiste für dieses Buch durch 16 Länder südlich der Sahara – von Kenia, Tansania, Mozambique über Sambia. Die Journalistin ist seit 1999 als politische Korrespondentin der tageszeitung (taz) tätig und hat zuvor u.a. sieben Jahre als deren Korrespondentin für Ost- und Zentralafrika mit Sitz in Nairobi gearbeitet.

**Do., 27.9., 20.00 Uhr | Stadtbibliothek, Spendhausstr. 2, Großes Studio**

**€ 6,00 (erm. € 4,00) | Kartenvorverkauf und -reservierung: Musikbibliothek, Tel.: 07121 303-2847**

**Veranstalter: Stadtbibliothek, Volkshochschule**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Freitag, 28.9.



## »Herzlich willkommen – wer immer du bist«

Ökumenischer Gottesdienst zum »Tag des Flüchtlings«  
mit anssl. Begegnung und Gespräch

Das diesjährige Motto des ökumenischen Gottesdienstes hört sich nach einem Multi-Kulti-Spruch aus den 70-er Jahren an. Gleichzeitig ist klar: Asylsuchende sind häufig in unserer Gesellschaft nicht willkommen. Sie werden von der Mehrheitsgesellschaft oft ignoriert oder mit Vorurteilen behaftet und Zielscheibe von Sozialneid. Wo Einheimische dennoch Gesten des Willkommens zeigen, wird Begegnung möglich und das Verständnis für die Sorgen, Wünsche und Hoffnungen des jeweils anderen wächst. Der ökumenische Gottesdienst gibt Raum, sich zu begegnen und einander willkommen zu heißen. Herzliche Einladung!



**Fr., 28.9., 19.00 Uhr | Citykirche, Nikolaiplatz**

**Veranstalter: Asylpfarramt, Asylcafé**



## 22. Interkulturelle Woche 2012

Samstag, 29.9.



## »Afrikanisches Trommeln«

Grundkurs

Im Trommeln werden in Afrika die Stimmungen und Gefühle des Lebens wiedergegeben, sei es im Gottesdienst, bei Familienfesten, Taufe, Hochzeit, oder als Aufruf zum Kampf. Nur in der Trauer schweigen die Trommeln. Jede Lebenssituation hat ihre eigenen Rhythmen.

Erprobt werden die verschiedenen Ausdrucksmöglichkeiten des Trommelns. Schließlich gelingt es, einfache Tänze und Gesänge mit Trommeln zu begleiten. Es sind keine Grundkenntnisse erforderlich.

Referent: Francis Ssentumbwe (Uganda), Trommellehrer, St. Michael Voc. School, BA Education | Leitung / Übersetzung: Ulla Heinemann (Tübingen)

Trommeln werden gestellt, können auch mitgebracht werden.

**Sa., 29.9., 9.30 – 16.00 Uhr | KEB-Bildungswerk im Dekanatshaus, Schulstr.28 | Gebühr: € 35,- | 15 Teiln. | Anmeldung bis 21.9.**

**Veranstalter: KEB-Bildungswerk**



## »Eine kleine Reise in den Orient«

Arabische und orientalische Welten

Eine orientalische Welt wartet in der Stadtbibliothek. Bei Tee und Gebäck können sich kleine und große Leute Hände, Füße und Beine mit Henna kunstvoll bemalen lassen. Wer selber Lust zu malen hat, kann eine Büchertasche fantasievoll gestalten. Um 11 Uhr lesen die Vorlesepaten der Freunde der Stadtbibliothek Reutlingen e.V. am Ovalen Tisch die wunderbaren Geschichten aus 1001 Nacht für Kinder ab 6 Jahren vor.



**Sa., 29.9., 10.00-12.00 Uhr | Stadtbibliothek, Spendhausstr. 2, EG/1. OG**

**Veranstalter: Stadtbibliothek, Forum muslimischer Frauen**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Sonntag, 30.9.



## »Internationaler Brunch«

Der TKIV lädt ein

Traditionell am letzten Sonntag im Monat lädt der Türkische Kultur- und Integrationsverein zum Brunch mit internationalen Köstlichkeiten. Dazu gehören auch Austausch und geselliges Zusammensein.

Sie sind herzlich zu Frühstück und Austausch eingeladen!

**So., 30.9., 10.30 Uhr | Haus d. Jugend, Museumstr. 7**

**Veranstalter: Türkischer Kultur- und Integrationsverein**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Montag, 1.10.



## Migranten in der psychologischen Beratung

Werkstattgespräch

Die Psychologinnen Zrinka Lucic-Vrhovac und Eva Mack berichten von der Arbeit mit Menschen aus verschiedenen Kulturen: Wer kommt zur psychologischen Beratung? Welche Probleme führen in die Beratung? Wie kann psychologische Beratung helfen?

**Mo., 1.10., 19.00 – 21.00 Uhr | Psych. Beratungsstelle, Gartenstr.17**

**Veranstalter: Psychologische Familienberatung**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

**Montag, 1.10.****Der Konflikt auf dem Balkan**

Die sog. Amsfeld-Rede des Serbischen Präsidenten Milosevic am 28.6.1989 im Kosovo, die auch die Aufhebung der Autonomien der Provinzen Kosovo und Vojvodina enthielt, hatte schwerwiegende Folgen für Jugoslawien. Die neue Dominanz von Serbien führte zu einem der dunkelsten Kapitel der jüngeren europäischen Konflikte, das nach unendlichem Leid damit endete, dass eine Reihe neuer Staaten auf dem Balkan entstanden.  
Matthias Hofmann

**Mo, 1.10., 19.30 – 21.15 | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, Raum 318**  
**€ 15,00, 12 Teiln., 3 U'Std. | Ge3001**  
**Veranstalter: Volkshochschule**

**Emil Krebs, Lebensskizze eines Schweidnitzer Polyglott**

Vortrag mit Ausstellung

Emil Krebs beherrschte 68 Sprachen. Abitur (1887) in Schweidnitz, Jura- und Sprachstudium (Chinesisch und Türkisch) in Berlin, Referendariat in Gottesberg und Berlin, von 1893 bis 1917 Dolmetscher in China. Bis zu seinem Tode 1930 ein herausragender Übersetzer im Auswärtigen Amt Berlin (»Krebs ersetzt uns 30 Außenmitarbeiter«).  
Eckhard Hoffmann, Krebs' Großneffe, stellt das Sprachgenie vor.

**Mo., 1.10., 19.30 Uhr | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, Saal**  
**€ 6,00 (erm. € 3,00)**  
**Veranstalter: Volkshochschule**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

**Dienstag, 2.10.****Iran, ein unbekanntes Land**

Ein kulturgeschichtlicher Reisebericht – Themenblock der Nachmittagsakademie  
 Kunst- und Kulturgeschichte spezial

Der Iran steht im Zentrum des öffentlichen Interesses, jedoch sind die Informationen, die man über Land und Leute, die alte Kultur, die Vielfalt der Gesellschaft und die Geisteswelt bekommt, eher spärlich.

Mit eindrucksvollen Bildern wird genau dieser eher unbekannt Iran präsentiert, seine Kultur, seine Menschen. Auch auf die geopolitische Lage und die Denkstrukturen von Orient und Okzident wird eingegangen.

Rasmin Banedj-Schafii, in Teheran geborener Deutsch-Iraner

**Di, 2.10., 15.00 – 17.00 Uhr | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, Raum 214**  
**€ 15,00 (bei Belegung mehrerer Themenblöcke: € 13,00)**  
**20 Teiln., 3 U'Std. | Kg3333**  
**Veranstalter: Volkshochschule**

**Impressum**

Koordination: Kath. Dekanat Reutlingen-Zwiefalten – Geschäftsstelle

Auflage: 7000

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie, Reutlingen

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Dienstag, 2.10.

»Übergabe der Charta der Vielfalt an die Stadt Reutlingen«  
Festakt

Im Rahmen des 60-jährigen Jubiläums des Landes Baden-Württemberg unterzeichnet die Stadt Reutlingen die Charta der Vielfalt. Dabei handelt es sich um eine Selbstverpflichtung zur Anerkennung, Wertschätzung und Förderung von gesellschaftlicher Vielfalt.

Integrationsministerin Bilkay Öney wird der Stadt Reutlingen an diesem Abend feierlich die Charta der Vielfalt überreichen. Künstlerische Darbietungen städtischer Mitarbeiter/-innen werden den Abend feierlich umrahmen.

Redebeiträge:

- Barbara Bosch, Oberbürgermeisterin
- Bilkay Öney, Integrationsministerin

Die Reutlinger Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

**Di., 2.10., 17.30 Uhr | Spitalhofsaal, Marktplatz**

**Einlass 17.00 Uhr | Sektempfang 19.00 Uhr**

**Veranstalter: Stadt Reutlingen**



charta der vielfalt



**WIR FEIERN IN  
DIE ZUKUNFT REIN.**

Landesjubiläum Baden-Württemberg 2012

Stadt Reutlingen | 

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Mittwoch, 3.10.



## »Tag der offenen Moschee«

Einladung in die DITIB Yunus Emre Moschee

Die Muslim Gemeinde e.V. lädt ein in die DITIB Yunus Emre Moschee zum gegenseitigen Kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen.

**Mi., 3.10., 10.00 – 18.00 Uhr | Yunus Emre Moschee, Wörthstr. 131**

**Veranstalter: Muslim Gemeinde Reutlingen e.V.**

## 22. Interkulturelle Woche 2012

Ausstellungen



## Junge Kunst aus Pistoia: MEMORY CAM | TOSCANA

Video-Installation der Associazione Culturale Sync

**Fr., 31.8. – Sa., 29.9. | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, 2. OG**

**Veranstalter: Volkshochschule**



## Paolo Tesi: Neuere Arbeiten

So., 2.9. – So., 23.9.

**Galerie Gutekunst, Hauffstr. 16**

**Mi – So 15.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung**

**(Tel. 07121 364102)**

**Veranstalter: Volkshochschule**



## From Reading to Reutlingen &amp; back to USA

Arbeiten von Susan Biebuyck und Lauralynn White aus Reutlingens Partnerstadt Reading

**Mo., 1.10. – Sa., 27.10. | Haus der vhs, Spendhausstr. 6, 3. OG**

**Vernissage: So, 30.9., 16.00 Uhr | Veranstalter: Volkshochschule**



## 22. Interkulturelle Woche 2012

## ... und weiter

**»Bagoma« – Offene afrikanische Trommelgruppe**

Trommeln gehört in vielen Ländern Afrikas zum alltäglichen Leben: Mit Trommelrhythmen werden Besucher empfangen oder Hochzeiten, Geburtstage und Geburten gefeiert. Besonders vielfältig ist die Trommelmusik der ostafrikanischen Länder durch den Wechsel zwischen Gruppenspiel und Solopartien – durchaus eine Urform des späteren Jazz.

In der kontinuierlichen Trommelgruppe werden das Zusammenspiel geübt und Solopartien entwickelt.

Referent: Francis Ssentumbwe (Uganda), Trommellehrer, St. Michael Voc. School, BA Education | Leitung / Übersetzung: Ulla Heinemann (Tübingen)

Trommeln werden gestellt, können auch mitgebracht werden.

**14-tägig ab Do., 11.10.2012 – 24.1.2013., 20.00 – 21.30 Uhr**

**Gemeindezentrum Hl. Geist, Alteburg-/Hindenburgstr.**

**Gebühr: € 4,- pro Treffen | Anmeldung: Kirchengemeinde Hl. Geist – Cornelia Hosp**

**Tel. 07121-504382, E-Mail: cornelia.hosp@drs.de**

**Veranstalter: Hl. Geist, KEB-Bildungswerk**

**»Menschen und Themen: Aiman A. Mazyek«**

Zeitgespräche zu Gesellschaft, Kultur und Religion

Aiman A. Mazyek (\* 1969 in Aachen) ist Publizist und Medienberater sowie seit 2010 Vorstandsvorsitzender des Zentralrats der Muslime in Deutschland. Der Sohn eines Syrers und einer Deutschen gründete 1996/97 die Internetpräsenz [www.islam.de](http://www.islam.de), das inzwischen größte und bekannteste deutschsprachige Islam-Internetportal.

Zusammen mit Rupert Neudeck gründete Mazyek 2003 die Hilfsorganisation Grünhelme e.V. 2007 war Mazyek der erste Sprecher des Islamischen Wortes beim SWR. Der Träger des Wolfgang-Fichtner-Preises für Toleranz engagiert sich intensiv im christlich-islamischen Dialog und ist u.a. Mitglied der Christlich-Islamischen Gesellschaft sowie der Deutschen Islamkonferenz.

Gesprächspartner: Bernhard Bosold und Karl-Heinz Rauch

**Do., 18.10., 20.00 Uhr | Spitalhofsaal, Marktplatz**

**€ 6,- (erm. € 4,-) | Kartenvorverkauf im Bildungswerk**

**Veranstalter: KEB-Bildungswerk, Stadt Reutlingen, KSK Reutlingen**

**Sonntagsforum: »Das Recht auf Anderssein – Fallstricke des vermeintlichen Verstehens«**

Über Dialog und Interkulturalität

Zwischen allen Menschen gibt es grundlegende Gemeinsamkeiten; der Dialog der Kulturen scheint für Friede und gewaltfreie Konfliktlösung unerlässlich. Doch kann sich die Bedeutung von Welt, Kultur und Dialog je nach Sprache und Lebenszusammenhang erheblich unterscheiden. So geht über die Andersheit der Anderen das Verstehen oft zu schnell hinweg. Eine Besinnung auf Möglichkeiten des Verstehens und ein Augenmerk auf die gängige Praxis des Missverstehens lohnt sich.

Thomas Gutknecht, Philosoph und Theologe

**So., 28.10., 15.30 – 18.00 Uhr | KEB-Bildungswerk im Dekanatshaus, Schulstr. 28 | € 12,- (inkl. Kaffee + Kuchen)**

**Veranstalter: KEB-Bildungswerk, Logos-Institut**